



# 00:17-30

Ausgabe 18

de-DE

## **Vorwort zum regelmäßigen Wartungsprogramm**

**L-, P-, G-, R- und S-Serie**



---

Änderungen gegenüber der vorherigen Ausgabe .....	4
Vorwort .....	5
<b>Planmäßige Wartung</b> .....	6
Wartungsanforderungen .....	6
<b>Das Scania Wartungsprogramm</b> .....	7
Standardwartung .....	7
Optionale Wartung .....	8
Wartungsreihenfolge .....	8
<b>Einsatzarten und Programme</b> .....	9
Einsatzart 0:0, sehr leichter Fernverkehr .....	10
Einsatzart 0, leichter Fernverkehr .....	11
Einsatzart 1, Fernverkehr .....	12
Einsatzart 2, schwerer Fernverkehr .....	13
Einsatzart 3, Baustellenverkehr (unbefestigte Straßen) .....	14
Einsatzart 4, Verteilerverkehr .....	15
<b>Ergänzungen und Anpassungen</b> .....	16
X-Wartung .....	17
XO-Wartung .....	18
Programm für Ethanol-Fahrzeuge .....	19
Programm für den Bergbaubetrieb .....	21
Programm für Elektrofahrzeuge .....	22
Zeit im Leerlaufmodus mit aktivem Nebenantrieb .....	23
<b>Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten</b> .....	24
Schwefelgehalt im Kraftstoff .....	24
Biodiesel .....	25
FAME EN 14214 .....	25
HVO EN 15940 .....	26
<b>Intervalle für Komponenten und Systeme</b> .....	27
Motoröl .....	28
Getriebe .....	40
Andere Komponenten, Diesel- und HVO-Betrieb .....	43
Andere Komponenten, Biodiesel, Betrieb mit FAME EN 14214 .....	48
Andere Motor- und Kraftstoffkomponenten, Ethanol .....	51
Andere Motor- und Kraftstoffkomponenten, Gas .....	53
Andere Komponenten, Hybrid-und Elektrofahrzeuge .....	54
Motorluftfilter .....	55
Kühlmittel .....	57
Fahrerhaus .....	57
Bremse .....	57
Fahrgestell .....	58
<b>Scania Aufbau</b> .....	59
Hydraulische Ausrüstung für Aufbau .....	59
Ladebordwand, Zepro .....	59



---

Vorbeugende Erneuerung .....	60
Riemenantrieb .....	61
Batterien .....	61



# Änderungen gegenüber der vorherigen Ausgabe

## Programm für Elektrofahrzeuge

### Andere Komponenten, Hybrid-und Elektrofahrzeuge

- Tabelle aktualisiert.

## Motoröl

### Euro 3.4 und 5 Diesel

– Tabellen, mit Scania HD aktualisiert.

### Ethanolmotoren

– DC09 135 entfernt.

## Getriebe

### Ölwechselintervalle

– STO 1:0 entfernt.

## Andere Komponenten, Diesel- und HVO-Betrieb

### Wechselintervalle für Partikelfilter, Diesel- und HVO-Betrieb

- Tabelle aktualisiert.

## Andere Komponenten, Biodiesel, Betrieb mit FAME EN 14214

### Partikelfilter erneuern

- Tabelle aktualisiert.

### Intervalle für Zentrifugalreiniger, Betrieb mit FAME EN 14214

- Aktualisierte Informationen.

## Fahrerhaus

### Intervalle, Komponenten

- Tabelle aktualisiert.



# Vorwort

Die Fahrzeuge von Scania sind auf wirtschaftlichen Transport ausgelegt. Zur Optimierung der Lebensdauer und Zuverlässigkeit von Scania Fahrzeugen ist eine regelmäßige Wartung unerlässlich. Eine regelmäßige Wartung des Fahrzeugs gewährleistet sowohl ein optimales Fahrverhalten wie auch eine zuverlässige Funktion und hilft, außerplanmäßige Fahrtunterbrechungen zu vermeiden.

In diesem Dokument wird das regelmäßige Wartungsprogramm erläutert, und es umfasst die Wechselintervalle für Komponenten und Systeme.

Lesen Sie das Vorwort, bevor Sie den Wartungsbedarf mit dem Kunden besprechen.

Folgendes beachten:

- Welche Faktoren beeinflussen den Wartungsbedarf des Fahrzeugs?
- Wie muss das Wartungsprogramm an verschiedene Einsatzarten und Aufbauten angepasst werden?
- Mögliche lokale Anpassungen an das Wartungsprogramm
- Je nach der Umgebung, in der das Fahrzeug gefahren wird, sind möglicherweise zusätzliche Wartungen erforderlich.



# Planmäßige Wartung

Das Wartungsprogramm bildet die Grundlage für die Planung des Wartungsbedarfs eines Fahrzeugs. Aufgrund der unterschiedlichen Betriebsbedingungen müssen Kunde und Werkstatt den Wartungsbedarf absprechen und die Wartungen kundenspezifisch durchführen.

Das Wartungsprogramm umfasst mehrere Standardwartungszeitpunkte sowie einige optionale Wartungszeitpunkte, die zusätzlich ausgewählt werden können. Detaillierte Beschreibungen dazu sind dem Abschnitt über Ergänzungen und Anpassungen zu entnehmen.

## Wartungsanforderungen

Die Anforderungen des Fahrzeugs stellen den Hauptfaktor bei der Planung der Fahrzeugwartung dar. Die Wartungsplanung beginnt mit der Ermittlung folgender Faktoren:

1. Fahrzeugspezifikation und Einsatzart.
2. Motorölqualität
3. Schadstoffklasse des Motors.
4. Kraftstoffsorte und Schwefelgehalt.
5. Getriebeölsorte
6. Andere Komponenten, die das Intervall beeinflussen können.
7. Flüssigkeiten oder Komponenten mit Ablaufdatum.
8. Der Einsatzbereich und die Umgebung, in der das Fahrzeug betrieben wird.
9. Auswirkungen von Aufbauten auf das Intervall.
10. Anforderungen für die Wartung des elektrischen Antriebsstrangs.

Das Fahrzeug muss gemäß individuellem Wartungsplan mindestens einmal pro Jahr gewartet werden. Dies gilt unabhängig von Einsatzart oder Motorölsorte.

Bei einem Gebrauchtfahrzeug das Wartungsprogramm mit einer L-Wartung beginnen, damit das Fahrzeug vollständig gewartet wird.

Die Wartung des Fahrzeugs wird nicht nur vom Wartungsprogramm abgedeckt, sondern auch durch Prüfungen, die vom Fahrer durchgeführt werden.

Prüfungen, die vom Fahrer durchzuführen sind, werden im Fahrerhandbuch beschrieben.



# Das Scania Wartungsprogramm m

Das Wartungsprogramm umfasst eine Reihe von standardmäßigen Wartungen. Darüber hinaus gibt es Wartungen, die je nach Anforderung optional hinzugefügt werden können.

## Standardwartung

- Umfassende Ablieferungsinspektion (D-Wartung): Durchgeführt von Scania Werkstätten nach der Fertigung des Aufbaus vor der Auslieferung an den Kunden.
  - Das Fahrzeug ist mit einem Aufbau eines externen Aufbauherstellers ausgestattet. Eine Prüfung, ob das Konformitätserklärungsdokument im Fahrzeug verfügbar ist, findet während der Auslieferungswartung statt. Das Dokument wird durch das Unternehmen ausgegeben, das die Aufbauarbeiten ausführt.
  - Ist die Voraussetzung oben nicht erfüllt, ist die verkürzte Ablieferungsinspektion durchzuführen.
- Verkürzte Ablieferungsinspektion (D-Wartung): Ausgeführt durch Scania Werkstätten vor der Auslieferung an den Kunden. Wird nur an Fahrzeugen durchgeführt, die folgende Anforderungen erfüllen:
  - Das Fahrzeug wird über den Händler direkt vom Werk an den Kunden geliefert.
  - Beim Fahrzeug handelt es sich um eine nicht umgebaute Sattelzugmaschine mit der Radkonfiguration 4x2, 6x2 oder 6x4.
  - Sind die Voraussetzungen nicht erfüllt, ist die umfassende Auslieferungswartung durchzuführen.
- R-Wartung (Einfahrinspektion): Durchgeführt von Scania Werkstätten, spätestens nach sechs Wochen oder 20.000 km nach Auslieferung an den Kunden.

Umfasst Folgendes:

- Flüssigkeitsstände prüfen
- Befestigung prüfen
- Auf Beschädigung prüfen
- S-Wartung: Minimale Grundwartung.
  - Kann Folgendes umfassen:
    - Motorölwechsel
    - Getriebeölwechsel
    - Filter erneuern
    - Schmierung, Fahrerhaus und Fahrgestell
- M-Wartung: Umfangreichere Wartung.
  - Kann Folgendes umfassen:
    - Motorölwechsel
    - Getriebeölwechsel
    - Filter erneuern
    - Schmierung, Fahrgestell
    - Oxidationskatalysator erneuern
- L-Wartung Umfasst alle Wartungsbestandteile.
  - Kann Folgendes umfassen:
    - Motorölwechsel
    - Getriebeölwechsel
    - Filter erneuern
    - Schmierung
    - Bremsprüfung



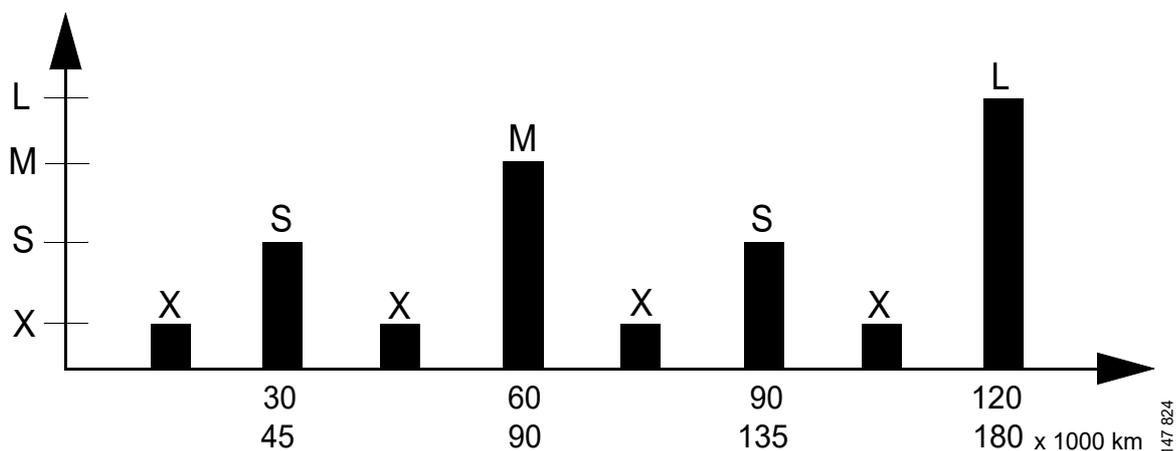
## Optionale Wartung

- X-Wartung: Besteht im Wesentlichen aus einer zusätzlichen Fahrgestellschmierung; siehe X-Wartung.
- XO-Wartung: Umfasst prinzipiell die gleichen Wartungsschritte wie eine X-Wartung, jedoch mit einem zusätzlichen Motorölwechsel.
- Wartung plus: Wartungspositionen, die Teil des Umweltkonzepts „Ecolution by Scania“ sind.
- Vorbeugende Erneuerungen: Komponenten, die in geplanten Intervallen erneuert werden. Weitere Informationen sind dem Abschnitt „Vorbeugende Erneuerungen“ zu entnehmen.

## Wartungsreihenfolge

Ohne X-  
Wartung: S-M-S-L = 1 Zyklus

Mit X-  
Wartung: X-S-X-M-X-S-X-L = 1 Periode



Formulare finden sich im Scania Multi unter der Schaltfläche Wartung im Menü.



# Einsatzarten und Programme

In diesem Abschnitt werden die dem Wartungsprogramm zugewiesenen unterschiedlichen Einsatzarten beschrieben.

Die Einsatzarten sind in folgende Kategorien unterteilt:

- Sehr leichter Fernverkehr
- Leichter Fernverkehr
- Fernverkehr
- Schwerer Fernverkehr
- Baubetrieb
- Verteilerverkehr

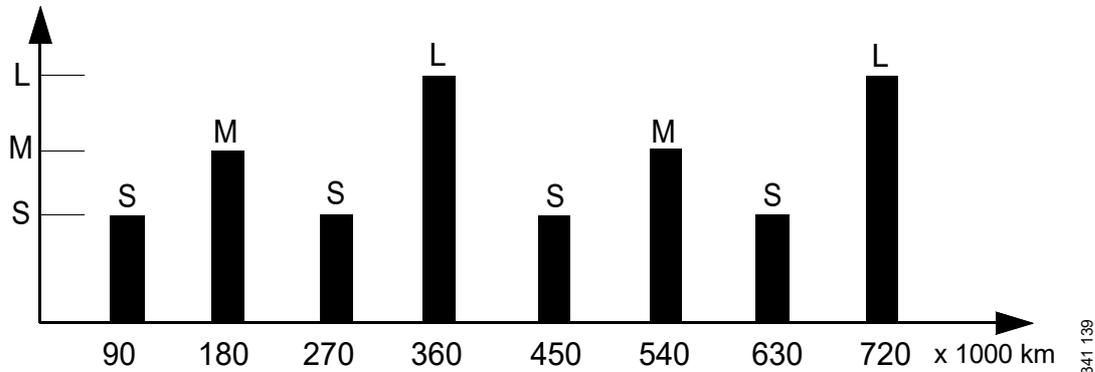
Bitte beachten, dass die Balkendiagramme für jede Einsatzart das maximale Wartungsintervall anzeigen.

Dies stets bedenken und Einsatzart wählen, die den vorliegenden Betriebsbedingungen am ehesten entspricht.

Der Abschnitt "Intervalle für Bauteile und Systeme" enthält Informationen über Zeitintervalle, wenn ein anderer Kraftstoff als Diesel verwendet wird.



## Einsatzart 0:0, sehr leichter Fernverkehr



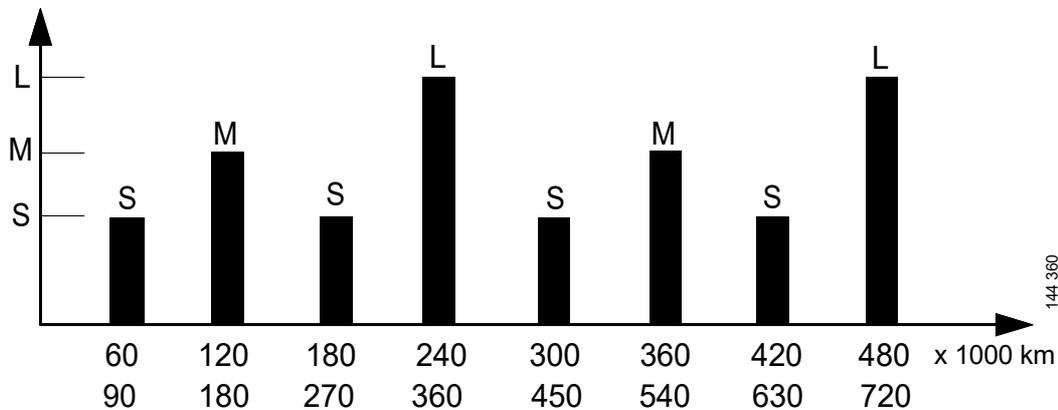
Die angegebenen Intervalle sind Beispiele für maximale Fahrstrecken zwischen den Wartungszeitpunkten.

- Kraftstoffverbrauch weniger als 28 Liter/100 km.
- Gleichmäßiger Fahrtbetrieb ohne Hindernisse, weniger als 20 Stopps oder starke Bremsvorgänge pro 100 km.
- Leerlaufbetrieb und Nebenantriebnutzung weniger als 25 % des Gesamtbetriebszeit.
- Gesamtgewicht in der Regel unter 36 Tonnen.
- Durchschnittsgeschwindigkeit in der Regel über 70 km/h.
- Beispiel für den Einsatz: Allgemeine Fracht oder Stückgut.
- Einsatzbeispiel: Sattelzugmaschine mit verschiedenen Sattelaufliegern, Lkw mit Kastenaufbau oder Curtainsider.
- Darauf achten, dass möglicherweise eine X- oder XO-Wartung erforderlich ist. Siehe Beschreibungen in diesem Dokument zu den Situationen, bei denen zusätzlich zur S-, M- oder L-Wartung eine X- oder XO-Wartung erforderlich sein könnte.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Wartungszeitpunkten sind dem Abschnitt „Scania Wartungsprogramm“ zu entnehmen.



## Einsatzart 0, leichter Fernverkehr



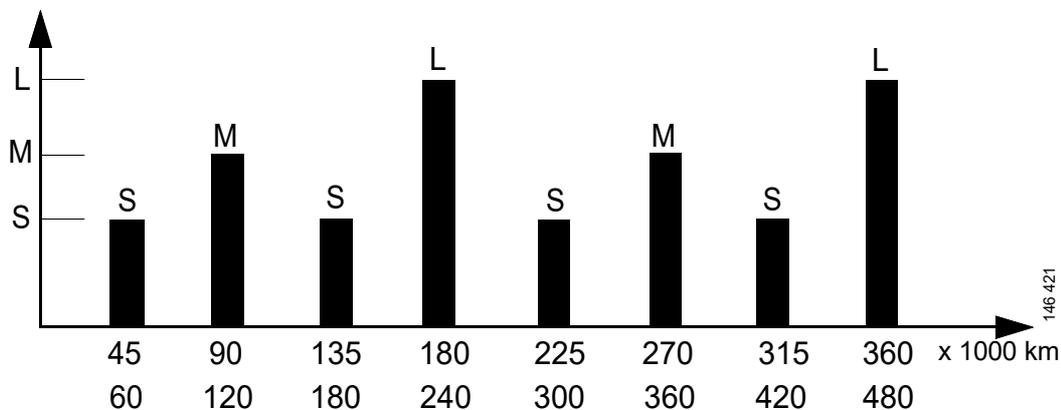
Die angegebenen Intervalle sind Beispiele für maximale Fahrstrecken zwischen den Wartungszeitpunkten.

- Kraftstoffverbrauch weniger als 33 Liter/100 km.
- Gleichmäßiger Fahrtbetrieb ohne Hindernisse, weniger als 20 Stopps oder starke Bremsvorgänge pro 100 km.
- Leerlaufbetrieb und Nebenantriebnutzung weniger als 25 % des Gesamtbetriebszeit.
- Fahrzeuggesamtgewicht in der Regel unter 40 Tonnen.
- Durchschnittsgeschwindigkeit in der Regel über 70 km/h.
- Beispiel für den Einsatz: Allgemeine Fracht oder Stückgut.
- Einsatzbeispiel: Sattelzugmaschine mit verschiedenen Sattelaufliegern, Lkw mit Kastenaufbau oder Curtainsider.
- Darauf achten, dass möglicherweise eine X- oder XO-Wartung erforderlich ist. Siehe Beschreibungen in diesem Dokument zu den Situationen, bei denen zusätzlich zur S-, M- oder L-Wartung eine X- oder XO-Wartung erforderlich sein könnte.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Wartungszeitpunkten sind dem Abschnitt „Scania Wartungsprogramm“ zu entnehmen.



## Einsatzart 1, Fernverkehr



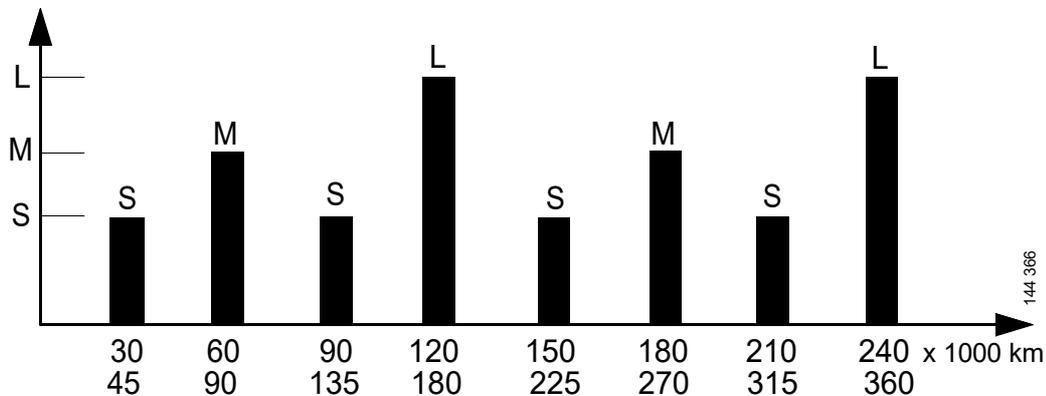
Die angegebenen Intervalle sind Beispiele für maximale Fahrstrecken zwischen den Wartungszeitpunkten.

- Kraftstoffverbrauch weniger als 42 Liter/100 km.
- Ähnlich wie Einsatzart 0, aber mit größeren Lasten auf den Antriebsstrang aufgrund eines höheren Fahrzeugesamtgewichts.
- Gleichmäßiger Fahrtbetrieb ohne Hindernisse, weniger als 20 Stopps oder starke Bremsvorgänge pro 100 km.
- Leerlaufbetrieb und Nebenantriebnutzung weniger als 25 % des Gesamtbetriebszeit.
- Fahrzeugesamtgewicht in der Regel unter 45 Tonnen.
- Durchschnittsgeschwindigkeit in der Regel über 60 km/h.
- Beispiel für den Einsatz: Stückgut.
- Einsatzbeispiel: Sattelzugmaschine mit verschiedenen Sattelaufliegern, Lkw mit Kastenaufbau oder Curtainsider.
- Darauf achten, dass möglicherweise eine X- oder XO-Wartung erforderlich ist. Siehe Beschreibungen in diesem Dokument zu den Situationen, bei denen zusätzlich zur S-, M- oder L-Wartung eine X- oder XO-Wartung erforderlich sein könnte.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Wartungszeitpunkten sind dem Abschnitt „Scania Wartungsprogramm“ zu entnehmen.



## Einsatzart 2, schwerer Fernverkehr



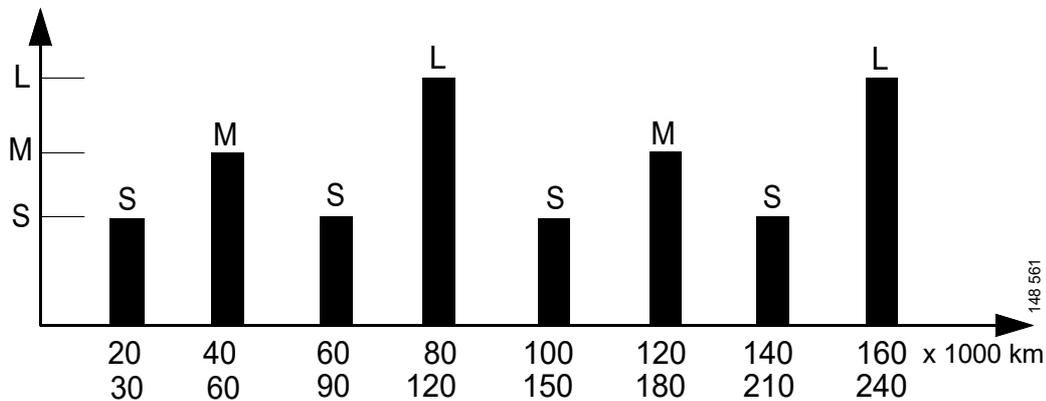
Die angegebenen Intervalle sind Beispiele für maximale Fahrstrecken zwischen den Wartungszeitpunkten.

- Kraftstoffverbrauch höher als 42 Liter/100 km.
- Ähnlich wie Einsatzart 0 oder 1, aber mit größeren Lasten auf den Antriebsstrang aufgrund eines höheren Fahrzeuggesamtgewichts oder aufgrund von hügeligem Gelände.
- Fahrzeuggesamtgewicht in der Regel über 45 Tonnen.
- Durchschnittsgeschwindigkeit in der Regel über 50 km/h.
- Beispiel für den Einsatz: Sperrguttransport, Holzlastfahrzeuge, Kiestransport oder Baumaschinen.
- Einsatzbeispiel: Lkw oder Sattelzugmaschine mit Hakenliftarm, Wechselaufbau, Pritschenfahrzeug, Holztransportfahrzeug oder Tankwagen.
- Darauf achten, dass möglicherweise eine X- oder XO-Wartung erforderlich ist. Siehe Beschreibungen in diesem Dokument zu den Situationen, bei denen zusätzlich zur S-, M- oder L-Wartung eine X- oder XO-Wartung erforderlich sein könnte.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Wartungszeitpunkten sind dem Abschnitt „Scania Wartungsprogramm“ zu entnehmen.



## Einsatzart 3, Baustellenverkehr (unbefestigte Straßen)



Die angegebenen Intervalle sind Beispiele für maximale Fahrstrecken zwischen den Wartungszeitpunkten.

- Es liegen hohe oder extrem hohe Werte der Klimafaktoren Staub, Schmutz, Schnee oder Salz vor.

UND:

- Leerlaufbetrieb und Nebenantriebnutzung insgesamt mehr als 25 % des Gesamtbetriebszeit.

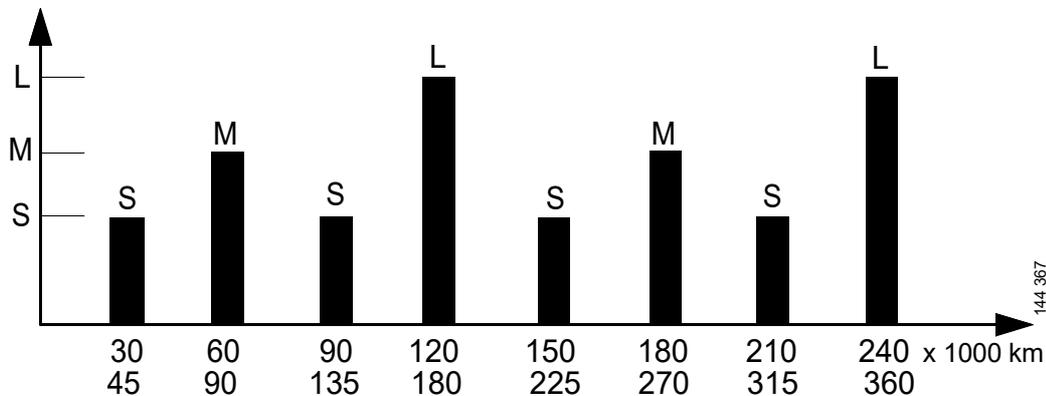
ODER:

- Schwerer Fahrtbetrieb, über 150 Stopps oder starke Bremsvorgänge pro 100 km.
- Beispiel für den Einsatz: Kies, Steingranulat, Erz, Beton oder Abfallbeseitigung.
- Einsatzbeispiel: Lkw mit Kipper-Aufbau, Wechselaufbau, Transportmischer oder Pritschenfahrzeug mit Kran.
- Darauf achten, dass möglicherweise eine X- oder XO-Wartung erforderlich ist. Siehe Beschreibungen in diesem Dokument zu den Situationen, bei denen zusätzlich zur S-, M- oder L-Wartung eine X- oder XO-Wartung erforderlich sein könnte.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Wartungszeitpunkten sind dem Abschnitt „Scania Wartungsprogramm“ zu entnehmen.



## Einsatzart 4, Verteilerverkehr



Die angegebenen Intervalle sind Beispiele für maximale Fahrstrecken zwischen den Wartungszeitpunkten.

- Leerlaufbetrieb und Nebenantriebnutzung insgesamt mehr als 25 % des Gesamtbetriebszeit.  
ODER:
- Extrem schwerer Fahrtbetrieb, über 250 Stoppes oder starke Bremsvorgänge pro 100 km.
- Gesamtgewicht in der Regel unter 36 Tonnen.
- Durchschnittsgeschwindigkeit in der Regel unter 40 km/h.
- Beispiel für den Einsatz: Lokaler oder regionaler Verteilerverkehr, z. B. Nahrungsmittel, Medizin oder Elektronikprodukte.
- Einsatzbeispiel: Lkw mit Kastenaufbau, klimatisierter Lkw oder Tankwagen.
- Darauf achten, dass möglicherweise eine X- oder XO-Wartung erforderlich ist. Siehe Beschreibungen in diesem Dokument zu den Situationen, bei denen zusätzlich zur S-, M- oder L-Wartung eine X- oder XO-Wartung erforderlich sein könnte.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Wartungszeitpunkten sind dem Abschnitt „Scania Wartungsprogramm“ zu entnehmen.



# Ergänzungen und Anpassungen

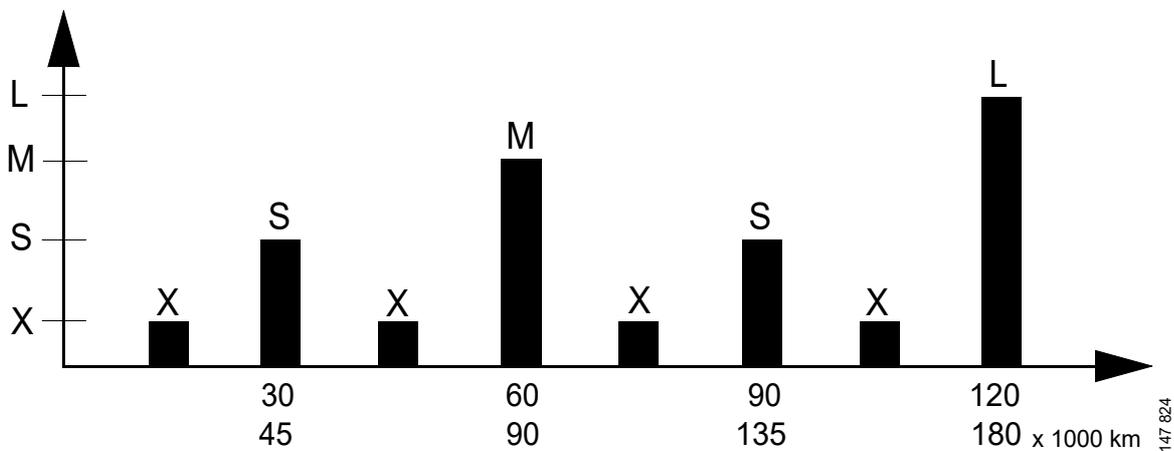
In diesem Abschnitt finden sich weitere Informationen zur Wartung zusätzlich zum regulären Wartungsprogramm sowie angepasste Wartungsprogramme für bestimmte Einsätze und Fahrzeugtypen.

Die folgenden Ergänzungen und Programme sind aufgeführt:

- X-Wartung
- XO-Wartung
- Zeit im Leerlaufmodus mit aktivem Nebenantrieb



## X-Wartung



Die Balken zeigen Beispiele für Wartungsprogrammabfolgen, die eine X-Wartung umfassen.

Die X-Wartung umfasst hauptsächlich die zusätzliche Schmierung des Fahrgestells.

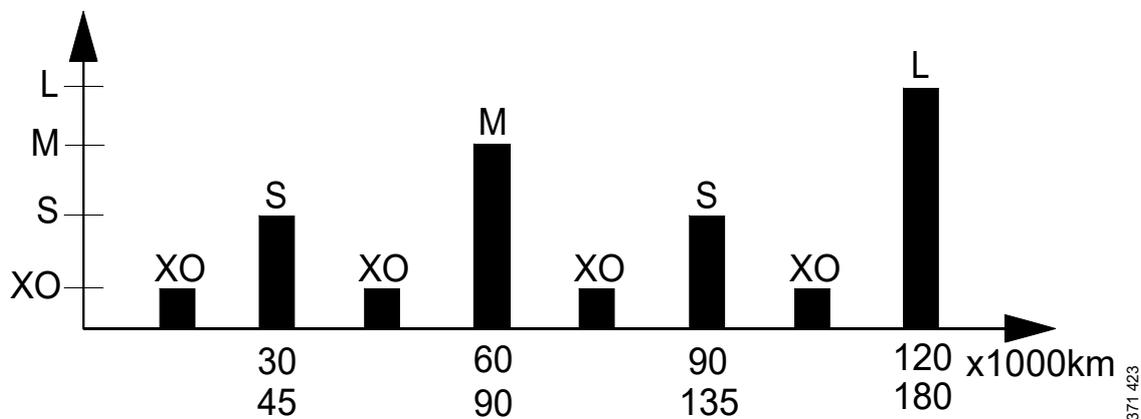
Das Wartungsprogramm für das Fahrzeug kann unter bestimmten Umständen durch die X-Wartung ergänzt werden.

Beispielfaktoren, die den Bedarf einer X-Wartung beeinflussen können:

- Straßen in schlechtem Zustand. Der Straßenbelag ist unvollständig und erlaubt dem Fahrer keine Fahrt bei gleichbleibender Geschwindigkeit.
- Staubiges Einsatzgebiet.
- Feuchtes Einsatzgebiet.
- Das Fahrzeug wird häufig gewaschen.
- Kraftstoffqualität:
- Salz.
- Zusätzliche Schmierung und Prüfungen, z. B. Aufbau und Zusatzausrüstung.
- Kundenanforderungen, z. B. wenn eine Zwischenwartung erforderlich ist, um den Zeitraum zwischen den Werkstattbesuchen zu verkürzen.



## XO-Wartung



Die Balken zeigen Beispiele für Wartungsprogrammabfolgen, die eine XO-Wartung umfassen.

X-Wartung mit Ölwechsel wird als XO-Wartung bezeichnet. XO-Wartungen umfassen prinzipiell die gleichen Wartungspositionen wie X-Wartungen, jedoch mit zusätzlichem Motoröl- und Ölfilterwechsel sowie zusätzlicher Reinigung des Zentrifugalreinigers.

Beispielfaktoren, die den Bedarf einer XO-Wartung beeinflussen können:

- Fahrzeug wird hauptsächlich im Leerlauf und für Nebenantrieb eingesetzt, und nicht zum Fahren.
- Wenn die Ölwechselintervalle aufgrund eines hohen Schwefelgehalts im Kraftstoff reduziert werden müssen.

Beispiel für den Einsatz: Holzhäcksler-Lkw, Müllfahrzeug oder Fahrzeug mit Schlammab-sauganlage.



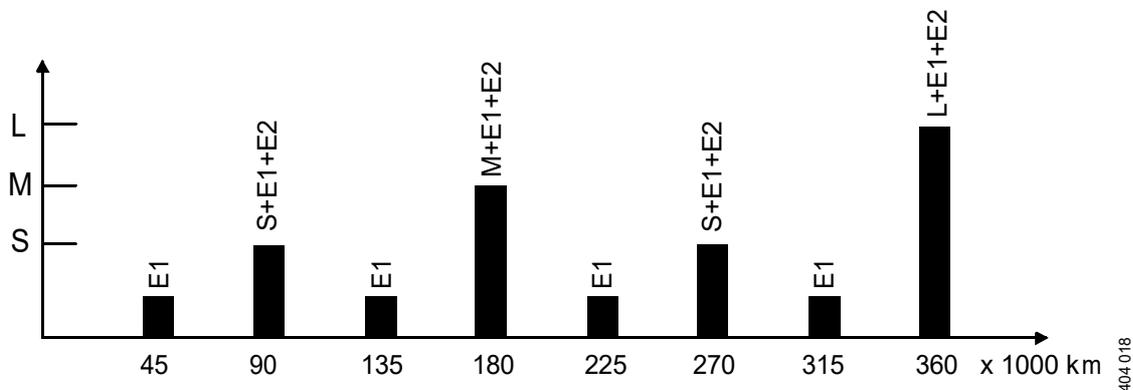
## Programm für Ethanol-Fahrzeuge

Öle, siehe 00:16-15 Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten.

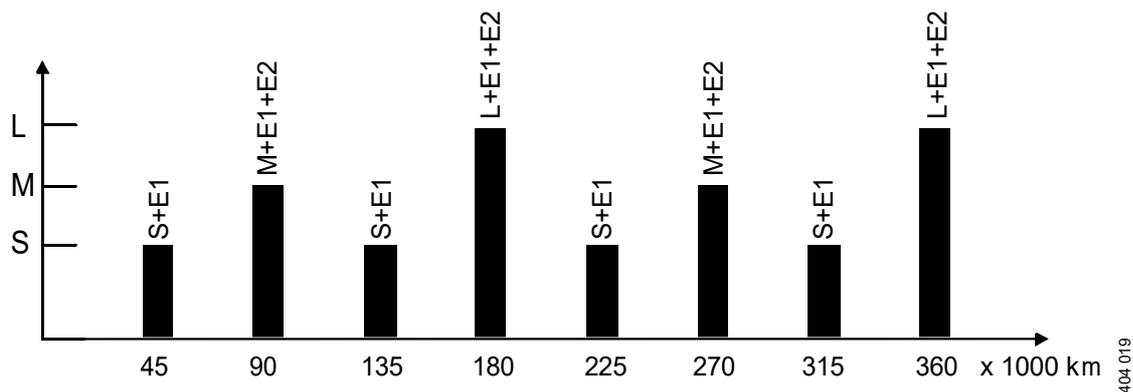
Lkw-Wartungsprotokoll zusammen mit Wartungsprotokoll E1 und E2 für ethanolbetriebene Fahrzeuge verwenden.

### Mit Motorölsorte Scania BEO-2

#### Einsatzart 0:0, 0

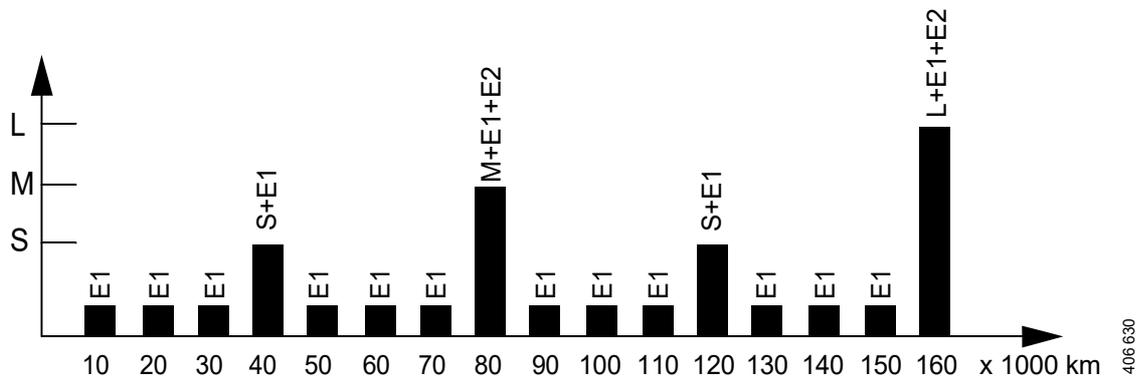


#### Einsatzart 1 und 4

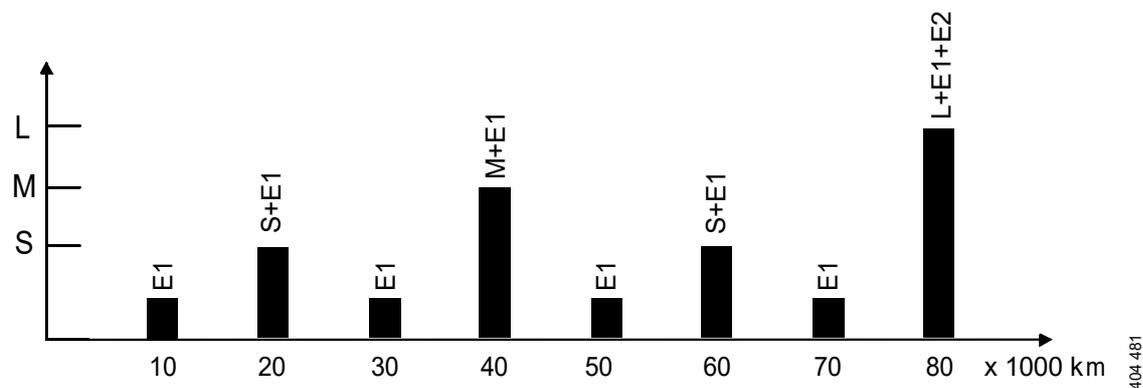




## Einsatzart 2



## Einsatzart 3



### E1 Ethanol-Wartung 1

Umfasst Folgendes:

- Motorölwechsel
- Ölfilterwechsel

### E2 Ethanol-Wartung 2

Umfasst Folgendes:

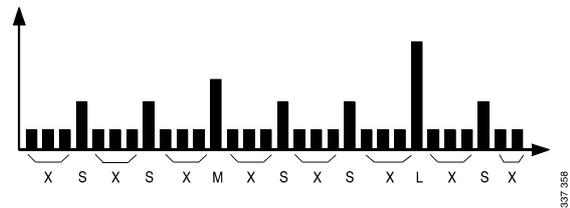
- Pumpe-Düse-Einheit erneuern
- Ventilspiel und Pumpe-Düse-Einheiten prüfen und einstellen



# Programm für den Bergbaubetrieb

## Typische Betriebsbedingungen für den Bergbau

- Sehr hügelig mit 10 % Neigung, manchmal 20 %.
- Hohes Zuggesamtgewicht bei niedrigen Geschwindigkeiten, üblicherweise auf unbefestigten Wegen.
- Häufiges Anfahren und Anhalten.
- Fahrzeuge werden oft im Schichtbetrieb bis zu 22 Stunden pro Tag betrieben.



## Wartungszyklus für den Bergbau

Wartungszyklen, -protokoll und -intervalle dienen als Richtwerte. Sie werden nach der Analyse der örtlichen Fahrbedingungen festgelegt.

Stunden	Wartungspositionen
100-150 Stunden (X)	Schmierens und Prüfen
250-500 Stunden (S)	Motoröl wechseln und Prüfungen
500-1.500 Stunden (M)	Motoröl und Getriebeöl wechseln und Prüfungen
1.000-3.000 Stunden (L)	Umfangreiche Wartung des gesamten Fahrzeugs

## Ölarten-Anforderungen

Komponente	Ölqualität	Viskosität
Euro 3-6-Motor	Siehe Intervalltabelle zum jeweiligen Motor im Abschnitt Motoröl.	-
Getriebe	Siehe Intervalltabelle zum jeweiligen Getriebebauteil im Abschnitt Getriebe.	Weitere Informationen siehe Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten.
Retarder	Siehe Intervalltabelle zum Retarder Typ 2 im Abschnitt Getriebe.	-



# Programm für Elektrofahrzeuge

## Wartungsintervall

Elektrofahrzeuge	Einsatzart					
	0:0	0	1	2	3	4
Das Wartungsintervall ist bei der entsprechenden Einsatzart im Abschnitt Einsatzarten und Programme angegeben	120.000	90.000	60.000	45.000	30.000	45.000

## Sonstige Komponenten, Elektrofahrzeuge

Elektromaschine, Ölwechsel	Ölqualität	Einsatzart					
		0:0	0	1	2	3	4
Fahrstrecke in km oder Zeitintervall, 1 Jahr							
MG4115 1, Öl wechseln und Ölfilter erneuern	STO EV	120.000	90.000	60.000	45.000	30.000	45.000



## Zeit im Leerlaufmodus mit aktivem Nebenantrieb

Eine Voraussetzung ist, dass das Fahrzeug die meiste Zeit mit aktivem Nebenantrieb betrieben wurde.

Die Verwendung von Nebenantrieben ist zum Teil bereits in die Einsatzarten eingeschlossen, siehe entsprechende Beschreibung. In besonderen Fällen kann es erforderlich sein, dass die Betriebszeit mit aktivem Nebenantrieb zusätzlich zu dem berücksichtigt werden muss, was bereits enthalten ist. Ein Beispiel hierfür sind Fahrzeuge, die während eines Großteils der Betriebszeit mit aktivem Nebenantrieb stationär sind. Die pro Jahr zurückgelegte Strecke beträgt weniger als 1.000 km für die Fahrzeuge. Daher ist die zurückgelegte Strecke im Verhältnis zur gesamten Betriebszeit des Fahrzeugs kurz.

Die Umrechnung von Stunden in Kilometer in der nachstehenden Tabelle kann zum Festsetzen eines Ölwechselintervalls verwendet werden.

Beispiel: Siehe die Tabelle im Abschnitt zu Ölwechselintervallen für Motoren. Im Beispiel lautet der Motortyp DC13 141, Einsatzart 3, Ölsorte Scania LDF-3 und Ölwechselintervall 20.000 km für das Fahrzeug. Die gleichen Fahrzeuge sind stationär und pumpen Beton. Gemäß der Umrechnung in der Tabelle unten entsprechen 20.000 km einem Ölwechselintervall von 300 Stunden.

<b>Fahrstrecke</b>	<b>Betriebszeit, Nebenantrieb</b>
10.000 km	= 150 Stunden
20.000 km	= 300 Stunden
30.000 km	= 450 Stunden
40.000 km	= 600 Stunden
50.000 km	= 750 Stunden



# Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten

Das empfohlene Zeit- oder Laufleistungsintervall zwischen den Ölwechseln ist davon abhängig, ob die Schmiermittel und Kraftstoffe den Scania Anforderungen entsprechen (siehe Servicehandbuch, Hauptgruppe 00).

- „Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten“ (00:16-15) enthält u. a. Informationen zu Anforderungen an die Ölqualität.

## Schwefelgehalt im Kraftstoff

Art der Abgasnachbehandlung.	Schadstoffstufe	Maximaler Schwefelgehalt im Kraftstoff für unveränderte Ölwechselintervalle <sup>1</sup>	Hinweis
EGR und SCR	Euro 6	10 ppm (0,001 %)	Mehr als 10 ppm sind nicht zulässig. Ein höherer Anteil führt zu Motorschäden.
SCR	Euro 5, Euro 4	350 ppm (0,035 %)	351-1.000 ppm ergibt das Ölwechselintervall <sup>1</sup> geteilt durch 1,5.
			1.001-2.000 ppm ergibt das Ölwechselintervall <sup>1</sup> geteilt durch 2.
			Mehr als 2.000 ppm sind nicht zulässig. Ein höherer Anteil führt zu Motorschäden.
-	Euro 3	350 ppm (0,035 %)	351-1.000 ppm ergibt das Ölwechselintervall <sup>1</sup> geteilt durch 1,5.
			1.001-2.000 ppm ergibt das Ölwechselintervall <sup>1</sup> geteilt durch 2.
			Über 2.000 ppm greift das Ölwechselintervall <sup>1</sup> geteilt durch 4.

1. Ölwechselintervall gemäß der Ölwechseltabelle im Abschnitt „Motor, Kraftstoff- und Abgassystem“.



## Biodiesel

Scania genehmigt derzeit zwei Arten von Biodiesel: FAME nach EN 14214 und HVO nach EN 15940.

## FAME EN 14214

Folgendes gilt für den Betrieb mit FAME EN 14214:

- Für Kraftstofffilter und Ölfilter gelten die Wechselintervalle in den Tabellen im Abschnitt zu den Intervallen für Komponenten und Systeme.
- Bei für den Betrieb mit Biodiesel vorbereiteten und mit Biodiesel betriebenen XPI-Motoren müssen Kraftstofffilter verwendet werden, die an den Biodieselbetrieb angepasst wurden.
- Die Viskositätsklasse des Öls muss xW-40 sein.
- Der Motorölstand muss regelmäßig geprüft werden. Überschreitet der Ölstand den Maximalstand, muss das Öl gewechselt werden.
  - \* Für PDE-Motoren.

## Ausnahmen

Folgende Fahrzeuge und Motoren dürfen **nicht** mit FAME EN14214 betrieben werden:

- Rettungsfahrzeuge.
- Fahrzeuge mit Standzeiten von mehr als zwei Monaten.
- Nicht für Biodiesel vorbereitete XPI-Motoren.

## Technische Informationen zum Einspritzsystem

Es ist wichtig zu wissen, über welches Einspritzsystem das entsprechende Fahrzeug verfügt. Dazu kann man z. B. die Fahrgestell-Seriennummer in Scania Multi eingeben.

1. Fahrgestell-Seriennummer in das Servicehandbuch eintragen.
2. Unter der Registerkarte „Technische Informationen“ und in Abschnitt 1 „Motor“ nachsehen.

## Wechsel zwischen Dieselkraftstoff und FAME EN 14214

Für den Wechsel zwischen Dieselkraftstoff EN 590 und FAME EN 14214 sind Vorschriften zu beachten. Diese sind einzuhalten, um sicherzustellen, dass das Fahrzeug nach einem Wechsel einwandfrei funktioniert. Siehe Servicehandbuch, 00:16-15, Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten. Es werden die folgenden Umstellungen zwischen Dieselkraftstoff EN 590 und FAME EN 14214 beschrieben:

- Wechsel von EN 590-Dieselmotoren zu FAME EN 14214.
- Wechsel von FAME EN 14214 zu EN 590.



## HVO EN 15940

Scania gibt HVO EN 15940 als Kraftstoff bei Euro-3-, Euro-4-, Euro-5- und Euro-6-Dieselmotoren für Lkws und Busse frei.

### Ausnahmen

Siehe Tabelle unter 00:16-15 Kraftstoff, Schmiermittel und Flüssigkeiten im Abschnitt HVO zu Fahrgestell-Seriennummern, die für HVO genehmigt sind.

### Wechsel zwischen verschiedenen Kraftstoffen

Scania empfiehlt, bei jedem Kraftstoffartwechsel den Kraftstofffilter zu erneuern. Beim Wechsel zwischen verschiedenen Kraftstoffen siehe 00:16-05: Kraftstoff, Schmiermittel und Flüssigkeiten. Im Abschnitt HVO zu den in jedem Fall erforderlichen Maßnahmen.



# Intervalle für Komponenten und Systeme

Nachfolgend werden die Wartungsintervalle für Öl- und Filterwechsel beschrieben. Detaillierte Informationen sind in den jeweiligen Wartungsprotokollen zu finden.

Für die Motortypen sind bestimmte Ölsorten mit entsprechenden Ölwechselintervallen für verschiedene Einsatzarten vorgegeben. Die Tabellen sind nach Schadstoffklasse und Kraftstoff gruppiert.

Wechselintervalle für jeden Motortyp basieren auf bestimmtem Kraftstoff. In den Tabellen wird ein Intervall in Kilometern angegeben sowie in einigen Fällen auch ein Kalender-Höchstintervall oder eine Betriebsdauer. Es gilt das zuerst eintretende Intervall.

Der Kraftstofffilterwechsel folgt dem Ölwechselintervall, sofern in den Tabellen nicht anders angegeben. Siehe auch Tabelle Filterwechselintervalle für andere Bauteile.

## Auswirkung des Schwefelgehalts auf Intervalle



Der Schwefelgehalt im Kraftstoff hat Einfluss auf die Ölwechselintervalle. Siehe Abschnitt „Schwefelgehalt im Kraftstoff“.

---

## Technische Informationen zum Fahrzeug

Folgendermaßen vorgehen, um technische Fahrzeuginformationen zu überprüfen:

1. Fahrgestell-Seriennummer in das Servicehandbuch eintragen.
2. Unter der Registerkarte „Technische Informationen“ nachsehen, um weitere Informationen zum Fahrzeug zu erhalten. Dazu gehören Informationen zum Motortyp, Kraftstoff, Einspritzsystem usw.



## **Motoröl**

### **Werkseitige Befüllung von Motoren**

Informationen zu dem Öl, mit dem der Motor werkseitig befüllt wurde, sind im Dokument „Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten“ (00:16-15) enthalten.

### **Dieselmotoren, gilt auch bei Betrieb mit HVO EN 15940**

#### **Hinweis:**

Für die Motoren, die für den Gebrauch mit HVO EN 15940 genehmigt sind, siehe Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten im Abschnitt HVO EN 15940.

---



**Euro 3, Diesel**



**WICHTIG!**

Wenn Motoröl Scania LDF-4 eingesetzt wird, darf der Schwefelgehalt des Kraftstoffs nicht mehr als 10 ppm betragen.

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC09 121 250 DC09 125 310	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	90.000	90.000	60.000	30.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania LDF Scania HD	60.000	60.000	45.000	20.000	15.000	30.000
	ACEA E7 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	15.000	10.000	20.000
DC13 134 360 DC13 140 410 DC13 144 460	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania LDF Scania HD	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
	ACEA E7 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000
DC16 111 560	Scania LDF-4 Scania LDF-3	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania LDF	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
	ACEA E6 ACEA E7 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000



**Euro 4, Diesel**



**WICHTIG!**

Wenn Motoröl Scania LDF-4 eingesetzt wird, darf der Schwefelgehalt des Kraftstoffs nicht mehr als 10 ppm betragen.

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC09 118 280 DC09 123 320 DC09 131 360 DC09 145 280	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	90.000	90.000	60.000	30.000	20.000	45.000
DC09 146 320 DC09 147 360	Scania Low Ash Scania LDF Scania HD	60.000	60.000	45.000	20.000	15.000	30.000
	ACEA E7 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	15.000	10.000	20.000
DC13 138 410 DC13 142 450 DC13 145 500 DC13 150 380 DC13 151 440	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania LDF Scania HD	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
	ACEA E7 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000
DC16 112 520 DC16 113 620	Scania LDF-4 Scania LDF-3	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania HD	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
	ACEA E6 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000

**Euro 5, Diesel****WICHTIG!**

Wenn Motoröl Scania LDF-4 eingesetzt wird, darf der Schwefelgehalt des Kraftstoffs nicht mehr als 10 ppm betragen.

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC07 108 220 DC07 109 250 DC07 110 280	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	60.000	60.000	45.000	30.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania LDF Scania HD	45.000	45.000	30.000	20.000	15.000	30.000
	ACEA E7 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	30.000	30.000	20.000	15.000	10.000	20.000
DC09 119 280 DC09 124 320 DC09 132 360 DC09 142 280 DC09 143 320 DC09 144 360	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	90.000	90.000	60.000	30.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania LDF Scania HD	60.000	60.000	45.000	20.000	15.000	30.000
	ACEA E7 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	15.000	10.000	20.000
DC13 139 410 DC13 143 450 DC13 146 500 DC13 152 380 DC13 153 440	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania LDF Scania HD	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
	ACEA E7 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000



Intervalle für Komponenten und Systeme

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC13 172 540	Scania LDF-4 Scania LDF-3	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania LDF Scania HD	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
	ACEA E6 ACEA E9 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000
DC16 114 520 DC16 115 620	Scania LDF-4 Scania LDF-3	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash Scania HD	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
	ACEA E6 ACEA E9 API CI-4 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000

**Euro 6, Dieselkraftstoff****WICHTIG!**

Wenn Motoröl Scania LDF-4 eingesetzt wird, darf der Schwefelgehalt des Kraftstoffs nicht mehr als 10 ppm betragen.

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC07 111 220 DC07 112 250 DC07 113 280	Scania LDF-4 Scania LDF-3	60.000	60.000	45.000	30.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash	45.000	45.000	30.000	20.000	15.000	30.000
	ACEA E6 ACEA E9 API CJ-4 API CK-4	30.000	30.000	20.000	15.000	10.000	20.000
DC09 126 320 DC09 127 360 DC09 130 280 DC09 139 280 DC09 140 320 DC09 141 360	Scania LDF-4 Scania LDF-3	90.000	90.000	60.000	30.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash	60.000	60.000	45.000	20.000	15.000	30.000
	ACEA E6 ACEA E9 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	15.000	10.000	20.000
DC13 141 410 DC13 148 450 DC13 149 370 DC13 155 500 DC13 162 370 DC13 163 410 DC13 164 450 DC13 165 500 DC13 166 540	Scania LDF-4 Scania LDF-3	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
	Scania Low Ash	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
	ACEA E6 ACEA E9 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000



## Intervalle für Komponenten und Systeme

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC16 105 520	Scania LDF-3	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
DC16 106 580 DC16 107 730	Scania Low Ash	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
	ACEA E6 ACEA E9 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000
DC16 108 730 DC16 116 520	Scania LDF-4 Scania LDF-3	120.000	90.000	60.000	45.000	20.000	45.000
DC16 117 580 DC16 118 650	Scania Low Ash	60.000	60.000	45.000	30.000	15.000	30.000
DC16 120 530 DC16 121 590 DC16 122 660 DC16 123 770	ACEA E6 ACEA E9 API CJ-4 API CK-4	45.000	45.000	30.000	20.000	10.000	20.000



## Motoren, Betrieb mit FAME EN 14214



### WICHTIG!

Wenn Motoröl Scania LDF-4 eingesetzt wird, darf der Schwefelgehalt des Kraftstoffs nicht mehr als 10 ppm betragen.

Informationen zu den Kraftstofffilter-Wechselintervallen siehe Abschnitt Andere Motor- und Kraftstoffkomponenten, FAME EN 14214.

## Euro 3, Betrieb mit FAME-Biodiesel, XPI und PDE

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC09 121 250 DC09 125 310	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	30.000	30.000	30.000	20.000	15.000	30.000
DC13 134 360 DC13 140 410 DC13 144 460	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	30.000	30.000	30.000	20.000	15.000	30.000
DC16 111 560	Scania LDF-3	65.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	30.000	15.000	30.000

1. Für Ölwechselintervalle über 30.000 km empfiehlt Scania eine X-Zwischenwartung mit zugehörigem Kraftstofffilterwechsel.



## Intervalle für Komponenten und Systeme

### Euro 4, Betrieb mit FAME-Biodiesel, XPI und PDE



#### WICHTIG!

Wenn Motoröl Scania LDF-4 eingesetzt wird, darf der Schwefelgehalt des Kraftstoffs nicht mehr als 10 ppm betragen.

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC09 118 280 DC09 123 320 DC09 131 360 DC09 145 280 DC09 146 320 DC09 147 360	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	55.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	20.000	15.000	30.000
DC13 138 410 DC13 142 450 DC13 145 500	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	65.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	30.000	15.000	30.000
DC13 150 380 DC13 151 440	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	30.000	30.000	30.000	30.000	15.000	30.000
DC16 112 520 DC16 113 620	Scania LDF-3	65.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	30.000	15.000	30.000

1. Für Ölwechselintervalle über 30.000 km empfiehlt Scania eine X-Zwischenwartung mit zugehörigem Kraftstofffilterwechsel.



## Intervalle für Komponenten und Systeme

### Euro 5, Betrieb mit FAME-Biodiesel, XPI und PDE



#### WICHTIG!

Wenn Motoröl Scania LDF-4 eingesetzt wird, darf der Schwefelgehalt des Kraftstoffs nicht mehr als 10 ppm betragen.

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC07 109 250 DC07 110 280	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	25.000	25.000	25.000	20.000	15.000	25.000
DC09 119 280 DC09 124 320 DC09 132 360 DC09 142 280 DC09 143 320 DC09 144 360	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	55.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	20.000	15.000	30.000
DC13 139 410 DC13 143 450 DC13 146 500 DC13 172 540	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	65.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	30.000	15.000	30.000
DC13 152 380 DC13 153 440	Scania LDF-4 Scania LDF-3 Scania LDF-2	30.000	30.000	30.000	30.000	15.000	30.000
DC16 114 520 DC16 115 620	Scania LDF-3	65.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	30.000	15.000	30.000

1. Für Ölwechselintervalle über 30.000 km empfiehlt Scania eine X-Zwischenwartung mit zugehörigem Kraftstofffilterwechsel.



## Intervalle für Komponenten und Systeme

### Euro 6, XPI, für FAME-Biodiesel zugelassen



Wenn Motoröl Scania LDF-4 eingesetzt wird, darf der Schwefelgehalt des Kraftstoffs nicht mehr als 10 ppm betragen.

### XPI-Motoren, zugelassen für Biodiesel, Betrieb mit Biodiesel



Gilt nur für die in der Tabelle angegebenen Motortypen.

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitraum 1,5 Jahre					
DC07 112 250 DC07 113 280	Scania LDF-3 Scania LDF-4	45.000 <sup>1</sup>	45.000 <sup>1</sup>	30.000	20.000	15.000	30.000
DC09 126 320 DC09 127 360 DC09 140 320 DC09 141 360	Scania LDF-3 Scania LDF-4	55.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	20.000	15.000	30.000
DC13 141 410 DC13 148 450 DC13 163 410 DC13 164 450	Scania LDF-3 Scania LDF-4	65.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	30.000	15.000	30.000
DC16 117 580 DC16 121 590	Scania LDF-3 Scania LDF-4	65.000 <sup>1</sup>	55.000 <sup>1</sup>	40.000 <sup>1</sup>	30.000	15.000	30.000

1. Für Ölwechselintervalle über 30.000 km empfiehlt Scania eine X-Zwischenwartung mit zugehörigem Kraftstofffilterwechsel.

## Ethanolmotoren

### Euro 6, Ethanol

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitintervall, 1 Jahr					
DC13 157	Scania BEO-2	45.000	45.000	45.000	10.000	10.000	45.000



## Gasmotoren

### Einsatzarten und zugehöriges Intervall für Ölwechsel

Motortyp	Ölqualität	Einsatzart				
		0:0 und 0	1	2	3	4
		Fahrstrecke in km, Betriebszeit in Stunden oder Zeitintervall von 1 Jahr <sup>1</sup>				
OC09 104 280 OC09 105 340 OC13 101 410	Scania LDF-4 Scania Low Ash	45.000 km	30.000 km	20.000 km	20.000 km	30.000 km
		900 h				
		1 Jahr				
	ACEA E6 ACEA E9 API CJ-4	30.000 km	20.000 km	15.000 km	10.000 km	20.000 km
		450 h				
		1 Jahr				

1. Die Wartung wird in dem zuerst erreichten Intervall durchgeführt.



# Getriebe

## Ölwechselintervalle

Komponente	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Schaltgetriebe: GR/S/O/875/ 895/905/925/ 926/935	STO 1:0 STO 1:1 G	240.000 oder 3 Jahre	240.000 oder 3 Jahre	240.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre	80.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre
	STO 2:0 G	360.000 oder 3 Jahre	360.000 oder 3 Jahre	360.000 oder 3 Jahre			
Schaltgetriebe G33	Sto MTF	1.000.000 oder 5 Jahre	1.000.000 oder 5 Jahre	800.000 oder 5 Jahre	400.000 km oder 5 Jahre	300.000 oder 5 Jahre	400.000 km oder 5 Jahre
Automatikgetriebe <sup>1</sup>	ATF TES 389	20.000 oder 6 Monate	20.000 oder 6 Monate	20.000 oder 6 Monate	20.000 oder 6 Monate	20.000 oder 6 Monate	20.000 oder 6 Monate
	ATF TES 295	120.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre
Verteilergetriebe	STO 2:0 G oder ZF TE- ML 19	-	-	-	60.000 oder 1 Jahr	20.000 oder 1 Jahr	20.000 oder 1 Jahr
Achsantrieb mit Filter, mit oder ohne Nabenvorgelegte	STO 1:0	240.000 oder 3 Jahre	240.000 oder 3 Jahre	240.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre	80.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre
	STO 2:0 A	360.000 oder 3 Jahre	360.000 oder 3 Jahre	360.000 oder 3 Jahre			

1. Falls das Getriebe mit Öl der Sorte TES 389 befüllt wurde, müssen erst zwei Ölwechsel mit TES 295 durchgeführt werden, bevor das verlängerte Intervall angewendet werden kann. Weitere Informationen zu den Ölwechselintervallen finden Sie unter [www.allisontransmission.com](http://www.allisontransmission.com).



## Intervalle für Komponenten und Systeme

Komponente	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Achsantrieb ohne Filter mit oder ohne Nabenvorgelege <sup>1</sup>	STO 1:0	120.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre	60.000 oder 3 Jahre	40.000 oder 3 Jahre	60.000 oder 3 Jahre
	STO 2:0 A						
Achsantrieb RP736 ohne Filter mit Nabenvorgelege	STO 1:0	-	-	90.000 oder 3 Jahre	60.000 oder 3 Jahre	40.000 oder 3 Jahre	60.000 oder 3 Jahre
	STO 2:0 A						
Radnabenge triebe, RH731	STO 1:0	-	-	45.000 oder 3 Jahre	30.000 oder 3 Jahre	20.000 oder 3 Jahre	30.000 oder 3 Jahre
	STO 2:0 A						
EK750F: die Kupplungseinheit	ATF-Öl	500 Stunden oder 3 Monate					

1. **Hinweis:** Einige Aufbauten lassen keinen Platz für den Filter des Hinterachsgehäuses. In diesen Fällen kann der Filter durch ein Stahlblech ersetzt werden, das mit Silikongummi gegen das Hinterachsgehäuse abgedichtet ist.



## Ölwechselintervalle, Retardertyp 2

Komponente	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Retarder: Typ 2	Motoröl 10W-30 oder 15W-40, erfüllt Anforderungen von ACEA E7	240.000 oder 3 Jahre	240.000 oder 3 Jahre	240.000 oder 3 Jahre	60.000 oder 3 Jahre	80.000 oder 3 Jahre	60.000 oder 3 Jahre
	Motoröl 10W-30 oder 10W-40, erfüllt Anforderungen von Allison C4						
	ATF-Öl, erfüllt Anforderungen von Allison C4 oder Dexron III	360.000 oder 3 Jahre	360.000 oder 3 Jahre	360.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre	80.000 oder 3 Jahre	120.000 oder 3 Jahre

## Kupplungsflüssigkeit, Getriebe wechseln

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Kupplungsflüssigkeit <sup>1</sup>	480.000 oder 2 Jahre	480.000 oder 2 Jahre	480.000 oder 2 Jahre	240.000 oder 2 Jahre	160.000 oder 2 Jahre	240.000 oder 2 Jahre

1. Gilt sowohl für Kupplung mit Kupplungspedal als auch für Scania Opticruise mit komplett automatischer Schaltung.



## Andere Komponenten, Diesel- und HVO-Betrieb

### Hinweis:

HVO EN 15940 ist für bestimmte Motoren zugelassen. Weitere Informationen, siehe 00:16-01 Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten, Abschnitt HVO.

### Filter erneuern, Diesel- und HVO-Betrieb

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Dieselmotorenfilter. Gilt für Motoren mit Freigabe für Dieselmotoren (EN 590) und HVO (EN 15940).	Gleiches Intervall wie Motorölwechselintervall, aber maximal 1 Jahr.					
Filter für Kraftstoffbehälterentlüftung	2 Jahre oder bei jeder L-Wartung	2 Jahre oder bei jeder L-Wartung	2 Jahre oder bei jeder L-Wartung	2 Jahre oder bei jeder L-Wartung	2 Jahre oder bei jeder L-Wartung	2 Jahre oder bei jeder L-Wartung



## Intervalle für Zentrifugalreiniger, Diesel- und HVO-Betrieb

Komponente		Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
Euro 6 DC09	Rotor erneuern	Bei jedem zweiten Ölwechsel, d. h. bei jeder M- und L-Wartung.					
Euro 6 DC13							
Euro 6 DC16	Zentrifugalreiniger reinigen						
Euro 6 DC16	Rotor erneuern						
Andere Motoren, Diesel	Zentrifugalreiniger reinigen	Bei jedem Ölwechsel, d. h. bei jeder S-, M- und L-Wartung.					



## Wechselintervalle für Partikelfilter, Diesel- und HVO-Betrieb

### Hinweis:

Das Erneuern des Partikelfilters ist nicht Bestandteil von technischen Arbeitspaketen. Das Erneuern des Partikelfilters muss als gesonderter Punkt in den Vertrag aufgenommen werden.

Alle Wartungsprotokolle (S, M und L) beinhalten den Wartungsschritt „Prüfen, ob der Partikelfilter erneuert werden muss“.

Motor	Ölqualität	Einsatz art 0:0	Einsatz art 0	Einsatz art 1	Einsatz art 2	Einsatz art 3	Einsatzart 4
		Kilometerleistung (km)					
Euro 6 DC07 111 DC07 112 DC07 113	Scania LDF-4						
	Scania Low Ash ACEA E6 ACEA E9 API CJ-4 API CK-4	490.000	420.000	325.000	245.000	145.000	270.000
	Scania LDF-3	255.000	220.000	170.000	130.000	77.000	135.000
Euro 6 Dc09 DC13	Scania LDF-4						
	Scania Low Ash API CJ-4 API CK-4 ACEA E9 ACEA E6	670.000	575.000	450.000	335.000	200.000	360.000
	Scania LDF-3	355.000	305.000	240.000	180.000	105.000	180.000



Intervalle für Komponenten und Systeme

Motor	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Kilometerleistung (km)					
Euro 6 DC16 105 520 DC16 106 580 DC16 107 730	Scania Low Ash	980.000	840.000	650.000	490.000	295.000	450.000
	API CJ-4 API CK-4 ACEA E9 ACEA E6						
	Scania LDF-3	515.000	440.000	345.000	260.000	155.000	225.000
Euro 6 DC16 108 730 DC16 116 520 DC16 117 580 DC16 118 650 DC16 120 DC16 121 DC16 122 DC16 123	Scania LDF-4	980.000	840.000	650.000	490.000	295.000	450.000
	Scania Low Ash ACEA E6 ACEA E9 API CJ-4 API CK-4						
	Scania LDF-3	515.000	440.000	345.000	260.000	155.000	225.000



## Reduktionsmittelfilter im SCR-System erneuern

Motortyp	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Euro 5/Euro 6 DC07, DC09, DC13, DC16	480.000 oder 5 Jahre	440.000 oder 5 Jahre	300.000 oder 5 Jahre	200.000 oder 5 Jahre	140.000 oder 5 Jahre	220.000 oder 5 Jahre



## Andere Komponenten, Biodiesel, Betrieb mit FAME EN 14214

### Hinweis:

Spezielle Intervalle gelten beim Wechsel zwischen Diesel EN 590 und Biodiesel EN 14214. Weitere Informationen sind dem Abschnitt „Biodiesel EN 14214“ in diesem Dokument und dem Abschnitt „Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten“ (00:16-15) zu entnehmen.

## Filter erneuern, Betrieb mit FAME EN 14214

### Hinweis:

Spezielle Intervalle gelten beim Wechsel zwischen Diesel EN 590 und FAME EN 14214. Weitere Informationen siehe Abschnitt FAME EN 14214 unter Kraftstoffe, Schmiermittel und Flüssigkeiten (00:16-15) in diesem Dokument.

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Biodiesel-Kraftstofffilter. Für den Betrieb mit Biodiesel freigegebene Motoren (EN 14214). <sup>1</sup>	30.000 oder 1 Jahr	30.000 oder 1 Jahr	30.000 oder 1 Jahr	30.000 oder 1 Jahr	20.000 oder 1 Jahr	30.000 oder 1 Jahr
Filter für Kraftstoffbehälterentlüftung	2 Jahre oder bei jeder L-Wartung					

1. Mehr als 10%-Mischung FAME EN 14214.



## Intervalle für Zentrifugalreiniger, Betrieb mit FAME EN 14214

Gilt für alle Motoren, niedriger als Euro 6 mit FAME-Betrieb.

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
DC09/13: Rotor erneuern.	Bei jedem Ölwechsel, d. h. bei jeder S-, M- und L-Wartung.					
DC16: Zentrifugalreiniger reinigen.						

Gilt für alle Motoren mit Euro 6 oder gleichwertig mit FAME-Betrieb.

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
DC09/13: Rotor erneuern.	Bei jedem zweiten Ölwechsel, d. h. bei jeder M- und L-Wartung.					
DC16: Zentrifugalreiniger reinigen.						



## Euro 6, XPI, vorbereitet für Biodiesel

### Oxidationskatalysator erneuern

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
Oxidationskatalysator	250.000 km					

### Partikelfilter erneuern

#### Hinweis:

Das Erneuern des Partikelfilters ist nicht Bestandteil von technischen Arbeitspaketen. Das Erneuern des Partikelfilters muss daher als gesonderter Punkt in den Vertrag aufgenommen werden.

Alle Wartungsprotokolle (S, M und L) beinhalten den Wartungsschritt „Prüfen, ob der Partikelfilter erneuert werden muss“.

Motor	Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Kilometerleistung (km)					
DC07 112 250 DC07 113 280	Scania LDF-3	245.000	210.000	160.000	120.000	70.000	125.000
DC09 127 360 DC09 140 320 DC09 141 360 DC13 141 410 DC13 148 450 DC13 163 410 DC13 164 450	Scania LDF-4 Scania Low Ash API CJ-4 API CK-4 ACEA E9 ACEA E6	365.000	315.000	245.000	180.000	110.000	185.000
DC16 117 580 DC16 121 590	Scania LDF-3	357.000	306.000	238.000	179.000	107.000	155.000
	Scania LDF-4	535 000	455 000	355.000	265 000	160.000	230.000



## Andere Motor- und Kraftstoffkomponenten, Ethanol

Dieser Abschnitt beschreibt die Intervalle für die folgenden Komponenten:

- Kraftstofffilter erneuern.
- Zentrifugalreiniger erneuern.
- Pumpe-Düse-Einheit erneuern.
- Partikelfilter erneuern (Euro 6, XPI).

### Kraftstofffilter erneuern, Ethanolbetrieb

Komponente	Einsatzar t 0:0	Einsatzar t 0	Einsatzar t 1	Einsatzar t 2	Einsatzar t 3	Einsatzar t 4
Kraftstofffilter	Wie Motorölwechselintervall.					

### Zentrifugalreiniger erneuern, Ethanolbetrieb

Komponente	Einsatzar t 0:0	Einsatzar t 0	Einsatzar t 1	Einsatzar t 2	Einsatzar t 3	Einsatzar t 4
Zentrifugalreiniger erneuern	Bei jedem Ölwechsel, d. h. bei jeder S-, M- und L-Wartung.					

### Pumpe-Düse-Einheit erneuern, Ethanolbetrieb

Komponente	Einsatzar t 0:0	Einsatzar t 0	Einsatzar t 1	Einsatzar t 2	Einsatzar t 3	Einsatzar t 4
Pumpe-Düse-Einheit	90.000 km					



## Euro 6, XPI, Ethanolbetrieb

### Partikelfilter erneuern

**Hinweis:**

Das Erneuern des Partikelfilters ist nicht Bestandteil von technischen Arbeitspaketen. Das Erneuern des Partikelfilters muss daher als gesonderter Punkt in den Vertrag aufgenommen werden.

---

Ölqualität	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Kilometerleistung (km)					
Scania BEO-2	410.000	350.000	275.000	205.000	125.000	350.000



## Andere Motor- und Kraftstoffkomponenten, Gas

### Euro 6, Gasbetrieb

#### Hinweis:

Wichtige Informationen zu Ölwechselintervallen für Gasmotoren sind im Abschnitt über Ölwechselintervalle für Motoren zu finden.

Zündkerzen erneuern.	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
OC09 104 280	90.000	90.000	60.000	40.000	40.000	60.000
OC09 105 340						
OC13 101 410						

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Niederdruck-Gasfilter erneuern	45.000	45.000	30.000	20.000	20.000	30.000
Gastanks prüfen	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr
Vorspannung der Tank-Haltebänder prüfen <sup>1</sup>	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr
Entlastungsventile an Gastanks für LNG erneuern.	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre	5 Jahre

1. Gilt nur für CNG-Stahl tanks



# Andere Komponenten, Hybrid-und Elektrofahrzeuge

## Intervall

HEV/PHEV	Ölqualität	Einsatzart					
Elektromaschine, Ölwechsel		0:0	0	1	2	3	4
		Fahrstrecke in km oder Zeitintervall, 3 Jahr					
MG4107-1, Öl wechseln und Ölfilter erneuern	STO EV	150 000	150 000	120.000	90.000	60.000	90.000
<b>HEV/PHEV und BV</b>		<b>Zeitintervall 1 Jahr</b>					
Elektrischer Luftkompressor, Öl wechseln und Luftfilter sowie Ölabscheiderfilter erneuern	Castrol Alphasyn T46 oder Chevron Cetus PAO46						
<b>HEV/PHEV</b>	-	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall, 2 Jahre					
Antriebsriemen <sup>1</sup> Erne uerung		240.000					

1. Die Erneuerung enthält Umlenkrollen, An und Riemenspanner.



## Motorluftfilter

### Fahrzeuge mit Lufteinlass vorn (FAI)

Komponente		Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Luftfilterkartusche <sup>1</sup>	Moderates Staubbiveau	360.000 oder 2 Jahre	360.000 oder 2 Jahre	360.000 oder 2 Jahre	240.000 oder 2 Jahre	240.000 oder 2 Jahre	240.000 oder 2 Jahre
	Hohes Staubbiveau	240.000 oder 2 Jahre	240.000 oder 2 Jahre	240.000 oder 2 Jahre	120.000 oder 2 Jahre	120.000 oder 2 Jahre	120.000 oder 2 Jahre
	Extrem hohes Staubbiveau	60.000 oder 2 Jahre	60.000 oder 2 Jahre	60.000 oder 2 Jahre	60.000 oder 2 Jahre	60.000 oder 2 Jahre	60.000 oder 2 Jahre

1. Schutz Einsatz bei jedem Wechsel des Luftfiltereinsatzes erneuern. Mithilfe der Luftfilteranzeige feststellen, ob die Luftfilterkartusche erneuert werden muss.

### Fahrzeuge mit Lufteinlass oben (HAI)

Komponente		Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Luftfilterkartusche <sup>1</sup>	Moderates Staubbiveau	500.000 oder 2 Jahre			250.000 oder 2 Jahre		
	Hohes Staubbiveau	340.000 oder 2 Jahre			170.000 oder 2 Jahre		
	Extrem hohes Staubbiveau	100.000 oder 2 Jahre			100.000 oder 2 Jahre		

1. Schutz Einsatz bei jedem Wechsel des Luftfiltereinsatzes erneuern. Mithilfe der Luftfilteranzeige feststellen, ob die Luftfilterkartusche erneuert werden muss.



## Fahrzeuge mit Lufteinlass oben (HAI) Luftfilter mit hoher Kapazität

Komponente		Einsatzar t 0:0	Einsatzar t 0	Einsatzar rt 1	Einsatzar rt 2	Einsatzar t 3	Einsatzar rt 4
		Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Luftfilterkartusche 1	Moderate s Staubniv eau	500.000 oder 2 Jahre			250.000 oder 2 Jahre		
	Hohes Staubniv eau	400.000 oder 2 Jahre			200.000 oder 2 Jahre		
	Extrem hohes Staubniv eau	150.000 oder 2 Jahre			150.000 oder 2 Jahre		

1. Schutz Einsatz bei jedem Wechsel des Luftfiltereinsatzes erneuern. Mithilfe der Luftfilteranzeige feststellen, ob die Luftfilterkartusche erneuert werden muss.



## Kühlmittel

### Wechselintervalle

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Kühlmittel	600.000 oder 4 Jahre					

## Fahrerhaus

### Intervalle, Komponenten

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Frischluftfilter	240.000	240.000	240.000	120.000	80.000	120.000
Klimaanlagen-Luftfilter auf dem Mannschafts-Fahrerhaus	Betrifft M-und L-Wartungen					

## Bremse

### Intervalle, Bremssystem

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Kalenderzeit					
Bremssystem, prüfen <sup>1</sup>	1 Jahr					

1. Ihre Scania Werkstatt oder eine entsprechende Prüfstelle kann diese Prüfung durchführen.

### Wechselintervalle, Komponenten

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Lufttrockner: Trocknungsmittelbehälter	360.000 oder 2 Jahre	360.000 oder 2 Jahre	240.000 oder 2 Jahre	180.000 oder 2 Jahre	120.000 oder 2 Jahre	180.000 oder 2 Jahre



## Fahrgestell

### Wechselintervalle, Komponenten

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Kalenderzeit					
Hydrauliksystem für Sattelzugmaschine, Öl und Filter	1 Jahr					



# Scania Aufbau

## Hydraulische Ausrüstung für Aufbau

Komponente	Anzahl der Betriebsstunden pro Jahr.		Anzahl der Druckentlastungen pro Arbeitsschicht		Ölwechsel
	Bis zu 1.500	Über 1.500	Bis zu 15	Über 15	
Kipper 12 m <sup>2</sup> & Hydraulikkit	X		X		3 Jahre
		X		X	1 Jahr
Rangierwagenheber und Kräne	X		X		2 Jahre
		X		X	1 Jahr

## Ladebordwand, Zepro

Weitere Informationen über den XL-Wartungszeitpunkt und über die zu prüfenden und zu erneuernden Bauteile siehe [vrs.scania.com](http://vrs.scania.com).



# Vorbeugende Erneuerung

Die Durchführung vorbeugender Erneuerungen dient zur Verringerung des Risikos außerplanmäßiger Standzeiten. Durch diese vorausschauende Vorgehensweise können außerplanmäßige Standzeiten bereits im Voraus vermieden werden. Vorbeugende Erneuerung ist eine optionale Ergänzung des Standard-Wartungsprogramms des Fahrzeugs.

Vorbeugende Erneuerungen von Komponenten müssen mit dem Ziel durchgeführt werden, die Gesamt-Wirtschaftlichkeit für den Kunden zu verbessern. Dies bedeutet, dass das Ziel vorbeugender Erneuerungen stets Rentabilität für den Kunden sein muss. Es ist nicht immer leicht, Profitabilität zu beurteilen, da hierbei mehrere Faktoren zusammenspielen.

Im Folgenden sind Grundfaktoren für die Bewertung aufgeführt:

- Kosten des Kunden für außerplanmäßige Fahrtunterbrechungen
- Folge Reparaturen aufgrund von ausgefallenen Bauteilen.
- Die Wahrscheinlichkeit des Auftretens eines Fehlers.

Die Wahrscheinlichkeit des Auftretens eines Fehlers kann nur schwer bewertet werden, wenn Betriebsbedingungen des Fahrzeugs und vom Kunden erwartete Verwendung und Handhabung des Fahrzeugs unbekannt sind. Die Gesamtbewertung erfolgt daher am besten im Gespräch mit dem Kunden. Dann werden die oben genannten Faktoren diskutiert, die gegen die erhöhten Wartungskosten aufgewogen werden müssen. Es ist wichtig darauf hinzuweisen, dass vorbeugende Erneuerungen keine Garantie dafür sind, dass keine Ausfälle auftreten werden. Vorbeugende Erneuerungen verringern die Wahrscheinlichkeit außerplanmäßiger Fahrtunterbrechungen und leisten somit einen Beitrag zu erhöhter Rentabilität für den Kunden.



## Riemenantrieb

Die Statistik der Reparatur- und Wartungsverträge deutet darauf hin, dass die Wahrscheinlichkeit für einen Defekt des Riemenantriebs relativ gering ist. Die Statistiken unterscheiden jedoch nicht zwischen den verschiedenen Betriebsbedingungen und Fahrzeugspezifikationen. Da die Folgereparaturen aufgrund eines gerissenen Riemens sehr schwerwiegend sind, liegt ein guter Grund für die Durchführung einer vorbeugenden Erneuerung gemäß der Tabelle unten vor.

Komponente	Einsatzart 0:0	Einsatzart 0	Einsatzart 1	Einsatzart 2	Einsatzart 3	Einsatzart 4
	Fahrstrecke in km oder Zeitintervall					
Riemenantrieb <sup>1</sup> , XPI-Motoren und Gasmotoren.	240.000 oder 2 Jahre					

1. Umlenkrolle, Antriebsriemen und Riemenspanner sind Teile des Riementriebs.

## Batterien

Statistiken von Reparatur- und Wartungsverträgen zeigen, dass die Wahrscheinlichkeit der Anzeige eines Batteriefehlers insgesamt hoch ist. Die Statistiken unterscheiden jedoch nicht zwischen den verschiedenen Betriebsbedingungen und Fahrzeugspezifikationen. Bei den meisten Vertragsfahrzeugen, die 5 Jahre alt sind, wurde die Batterie vor Ablauf der Vertragslaufzeit erneuert. Ein Batteriewechsel wird meistens zwischen dem 3. und 5. Jahr durchgeführt. Batterien sind als einzelne Komponenten die häufigste Ursache für Notrufe bei Scania Assistance.

Eine vorbeugende Erneuerung der Batterien ist keine Garantie dafür, dass keine außerplanmäßigen Fahrtunterbrechungen aufgrund von fehlender Batteriekapazität auftreten werden. Es ist für den Kunden und die Werkstatt wichtig, Batteriewartungen, d. h. Erhaltungsladung, durchzuführen und zu beobachten, wie elektrische Verbraucher bei stationärem Fahrzeug verwendet werden.



## Vorbeugende Erneuerung

---

Die Tabelle unten enthält Empfehlungen, wann je nach Batterietyp und voraussichtlicher Fahrzeugnutzung eine vorbeugende Erneuerung geeignet sein könnte.

Stromverbrauch	Umgebungstemperatur		
	Kalt, nie heiß	Unterschiedlich	Heiß, nie kalt
Niedrig <sup>1</sup>	3 Jahre, Batterietyp: 180 Ah	3 Jahre, Batterietyp: 140 Ah	4 Jahre, Batterietyp: 140 Ah
Mittel <sup>1, 2</sup>	3 Jahre, Batterietyp: 225 Ah	3 Jahre, Batterietyp: 180 Ah	3 Jahre, Batterietyp: 180 Ah
Hoch <sup>2</sup>	2 Jahre, Batterietyp: 225 Ah	3 Jahre, Batterietyp: 225 Ah	2 Jahre, Batterietyp: 225 Ah

1. **kein Einsatz über Nacht:** Beispiele: Standlicht, Innenbeleuchtung, Radio, Fahrerhausbelüftung usw.

2. **Viele über Nachtaufenthalte 3- bis 5-mal pro Woche:** Beispiele: Zusatzheizung, Zusatzkühlung, Küchenausrüstung, PC, Fernseher, DVD-Spieler, Audiosystem mit Verstärker usw. **Verteilerfahrzeuge:** Die Ladebordwand wird oft verwendet.

### Hinweis:

Bei der Tabelle oben handelt es sich um eine technische Schätzung, die die Länge des Fahrzeugvertrags oder die Eigentumsperiode nicht in Betracht zieht. Wenn eine vorbeugende Erneuerung durchgeführt werden soll, ist es stets am besten, diese nach der Hälfte der Eigentumsperiode durchzuführen. Dies verringert die Wahrscheinlichkeit von außerplanmäßigen Standzeiten.

---